

**Auszug aus der Niederschrift
über die 04. Sitzung der Bürgerschaft am 09.05.2019**

**Zu TOP : 9.6
zu Hundekotbeutel Spendern in Devin
Einreicher: Fraktion Bürger für Stralsund
Vorlage: AN 0075/2019**

Herr Haack begründet den Antrag ausführlich und geht bezüglich der fehlenden Deckungsquelle darauf ein, dass dies aus der laufenden Verwaltung für diese Maßnahme umzusetzen wäre.

Frau Dr. Stahlberg beantragt im Namen der CDU/FDP-Fraktion die Verweisung der Beratung in den Ausschuss für Familie, Sicherheit und Gleichstellung. Für die Beschlussfassung sollte die Bereitstellung von Abfallbehältern thematisiert werden.

Herr Adomeit befürwortet ebenfalls eine umfassende Beratung im Ausschuss.

Frau Kindler wirft die Frage zur Deckungsquelle auf und bittet um schnellstmögliche Beratungen, damit dem Anliegen möglichst schnell entsprochen werden kann.

Herr Arendt erfragt, ob bereits eine Bedarfsanalyse für ganz Stralsund erfolgte.

Herr Dr. Badrow gibt den Hinweis, dass die Stadt nicht für jeden Hundebesitzer Kotbeutel zur Verfügung stellen kann. Es war angedacht, die Beutel überwiegend für Touristen vorzuhalten.

Dies ist bereits in der Satzung entsprechend festgehalten worden.

Herr Haack betont nochmals, dass die geringe Finanzhöhe unkompliziert aus der laufenden Verwaltung zu klären sein sollte.

Herr Adomeit erklärt, dass kein Antrag ohne Deckungsquelle beschlossen werden sollte.

Der Präsident stellt den Antrag zur Verweisung der Beratung des Antrages in den Ausschuss für Familie, Sicherheit und Gleichstellung wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt die Beratung des folgenden Antrages AN 0075/2019 in den Ausschuss für Familie, Sicherheit und Gleichstellung zu verweisen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dass in Stralsund-Devin kurzfristig Hundekotbeutelspender aufgestellt werden.

Mehrheitlich beschlossen

Beschluss-Nr.: 2019-VI-04-0982

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i. A. König/Gremiendienst

Stralsund, 23.05.2019